

Container endlich am Bestimmungsort

Am Sonntag, 29. März 2009, kam endlich die erlösende Nachricht aus Villafane, dass unser Anfang November 2008 verschickter Container endlich angekommen ist. In den vergangenen Monaten wurden wir immer wieder einmal von Zweifeln geplagt, ob unser Engagement überhaupt sinnvoll ist, wenn Behörden in Argentinien die Einfuhr des Containers zu verzögern suchen, ständig neue Bedingungen stellen bzw. sich laufend neue Schikanen einfallen lassen. Wenn man jedoch den unten aufgeführten Brief von Magdalene liest, den ich nur der besseren Lesbarkeit wegen, nicht aber im Inhalt und Stil ein wenig verändert habe, dann denke ich, dass alle SpenderInnen und HelferInnen zur gleichen Überzeugung kommen werden: Es lohnt sich trotzdem!

Wir werden nach neuen Wegen und weiteren Kontaktpersonen suchen die evtl. behilflich sein können.

Es gibt diesem Brief nichts hinzuzufügen. Lassen Sie uns auch angesichts vieler Hindernisse das begonnene Werk gemeinsam fortführen. Es gibt offensichtlich immer wieder ein kleines Türchen, das sich für uns öffnet und den Weg frei macht für unsere Hilfe für die Canguritokinder in Villafane.

Ursula Staiber

Magdalenas Brief

Sonntag, 29. März 2009

Hallo liebe Uschi, lieber Wilfried,

Na, endlich ist der Container daaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa und ausgeleert...er kam ein Tag frueher als erwartet an so dass wir kein Glueck hatten mit dem Abladen von der Box und der Mann muss bis morgen warten ...doch das ist das wenigste...

Wieviele schoene Sachen wieder...es war eine riesige Freude, sogar die Zwillinge und Luciano haben bis 5 Uhr nachmittags geholfen und zwar mit dem Schubkarren die Decken an den Platz gefahren...und alles so bunt und sauber...wir haben im Moment furchtbar viel Staub da es seit Langem nicht regnet und die Schlepper nicht die Strassen um Cangurito bewaessern, es mangelt an Geld dann nur die Leute aus dem Centro haben abends keinen Staub, tagsueber allerdings auch...

Wir waren heute Frueh am letzten organisieren um die Sachen schon einigermassen an einen bestimmten Platz zu tun, wir rechneten mit dem Container Sonntagfrueh, so wurde uns von Buenos Aires mitgeteilt...doch er kam einen Tag frueher...es klappte aber mit dem Einordnen und zum Glueck habt ihr auch Nachttoepfchen geschickt, gerade die brauchten wir so ziemlich im Moment... die Matrazen werden ein Bum sein , auf die haben so manche gewartet...die Fahrraeder groesster Teil sehr schoene und moderne, die wurden alle ins neue Gebaeude gebracht , da muss Peter nun die Preise dran tun...die Schuhe , zum Glueck eine grosse Menge , werden wir morgen aussortieren und die Preise dran tun so hats kein Problem im Laden mehr...wir halten die Kitta fuer eine Woche geschlossen, muessen allerdings dann mit Hilfskraefte verstaerken wenn wir oeffnen...

Sehr schoene Jacken konnten wir sehen , doch es scheint der ewige Sommer zu sein bei uns ...

Der Frauenarztstuhl sieht ja fabelhaft aus mit all seinem Zubehoer...Ihr habt uns mal eine Platte mit vier Raedern geschickt und damit haben wir ihn ueber den Hof ins neue Gebaeude gebracht...wir wuenschen uns weiter mit dem Gesundheitszentrum machen , so dass all das nach dort kommen kann...Den Schallkopf haben wir auch, allerdings habe ich den zuhause...wie schoen, wie schoen...Etwas traurig ist fuer uns dass der Frauenarzt der den Ultraschall hat , vor drei Wochen ein Unglueck mit seinem Motorrad hatte und sein Kopf gegen den Asphalt aufprallte, kein Helm, und noch schwehr krank im Koma liegt ...die Prognose ist noch reserviert noch weiss man nicht wie weiter mit ihm , er hat einen grossen Bluterguss im Gehirn...Cangurito hat ihm eine spezielle Matratze besorgt wo Luft ein und aus geht da er liegen muss...Colorado und Villafaña beten fuer seine baldige Besserung...

Tja so Vieles habt ihr wieder sammeln koennen , bitte allen sagt unsere grosse Dankbarkeit, unser Jahr ist gesichert und zum Glueck trotz der Krise die wir hatten alle durchmachen mussten koennen wir taeglich verkaufen und so unsere laufende Kosten decken...Das Bauen ist vorlaeufig stillgelegt , doch ich denke es koennte wieder einen Schritt weiter kommen jetzt...

Ganz herzlichen Dank fuer die Marmeladepoetchen und die Sachen fuer uns...der leckere Wein, tja ich genieße ihn jetzt auch, er hilft mir den Colesterinpiegel zu senken...Arnolds danke fuer die Bestecke die kommen immer gut bei so einer grossen Familie an und den Bericht. Annes gewuerze sind auch gut angekommen, und die Berichte vom Canguritotag so wie die wachsbuechlein von Uschi, Renates Kiste und Computer und die Toepfe..herzlichen Dank! Doch was die grosse Freude ist , ist die Waschmaschine...endlich wieder regelmaessig saubere Waesche...DANKE, DANKE!!! Peter wird sie mir morgen anschliessen...

In Cordoba habe ich zusammen mit Stefis Freund die Waschmaschine von da in Ordnung gebracht , die hat 15 jahre, zum Glueck haben wir alle Ersatzteile bekommen fuer sie, was nicht immer der Fall ist...

Bis bald wieder. Morgen muss es frueh weiter mit dem Abladen.

*Alles Liebe und Gute und eine dicke dankbare Umarmung,
magdalena & familie & cangurito*